

## „Generation Corona“

Chancengleichheit schaffen,  
Lernschwächen vermeiden!

**kym**<sup>®</sup> original

die kybernetische methode

### Was ErzieherInnen, LehrerInnen und Eltern jetzt tun können:

Kindheit ist geprägt von sensiblen Phasen. In diesen Phasen durchlaufen Kinder bedeutungsvolle Entwicklungsschritte. Durch den Lockdown sowie Schul- und Kitaschließungen, sind je nach Voraussetzungen der Kinder, ihnen wichtige Entwicklungsmöglichkeiten verwehrt geblieben. Damit steht einer ganzen Generation eine große Ungerechtigkeit für die Chance auf einen erfolgreichen Bildungsweg bevor.

#### **Doch Kita und Schule können Abhilfe leisten!**

Mit der Kybernetischen Methode nach Hariolf Dreher® ist es auf kindgerechte Weise möglich, allen Kindern, die nötigen Vorläuferfertigkeiten für ein erfolgreiches und freudvolles Lernen zu vermitteln. Die Wichtigkeit dieser Vorläuferfertigkeiten liegt ganz klar auf der Hand. Denn aus der Psychologie wissen wir, dass die Erfahrungen von Kindern, ob sie sich beim Lernen als kompetent erleben oder nicht, schließlich ihr Selbstbild prägen. Aufgrund meiner persönlichen Erfahrungen mit Lernschwächen und deren Überwindung durch die Kybernetische Methode nach Hariolf Dreher®, bin ich überzeugt, wir können es schaffen, den Kindern in dieser schwierigen Zeit eine gerechte Chance auf Bildung zu ermöglichen.

Die Kinder unserer Gesellschaft sind nun umso mehr auf uns angewiesen. Aus diesem Grund, möchte ich Sie einladen, die Methode mit ihren Möglichkeiten kennenzulernen.

#### **Referent:**

Nicholas Gentner

#### **Termin:**

Donnerstag, 22. April 2021  
um 19.00 Uhr

#### **Ort:**

Amt für Bildung, Kunst und Kultur  
Volkshochschule  
Schulstr. 13/1  
70794 Filderstadt-Plattenhardt  
Telefon: 0711 7003-492

#### **Eintritt:**

15 Euro